

Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.
" Halbjahr 7 " 50 " 8 " 70 "
" Vierteljahr 4 " 50 " 5 " 50 "
" einen Monat 2 " 20 " 2 " 50 "

Cur- und Fremdenliste.

21. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . 30 Pf.
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . 5 Pf.
" Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einstückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-
Anzeigen und bei wiederholter Insertion
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danne & Comp.,
Hassenslein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, E. Schlotte in BREMEN.

N^o 221.

Mittwoch den 10. August

1887

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-
geber, wie auch für etwa verabsäumte Anmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.

Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstrasse 19,
anzuzeigen.

381. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

Concertmeisters Herrn J. Bláha.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zu „Der schwarze Domino“ . . . Auber.
2. Plappermäulchen, Salonstück . . . R. Eilenberg.
3. Czikos-Quadrille . . . Jos. Strauss.
4. Finale aus „Loreley“ . . . Mendelssohn.
5. Ouverture zu „Die Entführung aus dem
Serail“ . . . Mozart.
6. Angelo-Walzer . . . Czibulka.
7. Fantasie pastorale . . . Willmers.
8. Gasparone-Marsch . . . Müllcker.

Rundschau:

Egl. Schloss.
Curhaus &
Colonnaden.
Cur-Anlagen.
Kochbrunnen.
Heidenmauer.
Museum.
Kunst-
Ausstellung.
Kunstverein.
Synagoge.
Kath. Kirche.
Evang. Kirche.
Bergkirche.
Egl. Kirche.
Palais Pauline
Hygien-Gruppe
Schiller-
Waterloo- &
Krieger-
Denkmal
&c. &c.
Griechische
Capelle.
Huroberg-
Farnicht.
Platte.
Wartthurm.
Rains
Sonnenburg.

382. ABONNEMENTS-CONCERT

Städtischen Cur-Orchesters

Concertmeisters Herrn J. Bláha.

Abends 8 Uhr.

1. Kriegsmarsch aus „Athalia“ . . . Mendelssohn.
2. Ouverture zu „Mozart“ . . . Suppé.
3. Schwur und Schwertweihe aus „Die
Hugenotten“ . . . Meyerbeer.
4. Je t'aime, Walzer . . . Waldteufel.
5. Ave Maria, Lied . . . Frz. Schubert.
6. Jubel-Ouverture . . . Weber.
7. Divertissement aus „Der Mikado“ . . . Sullivan.
8. Auf der Jagd, Schnell-Polka . . . Joh. Strauss.

Feuilleton.

Wiesbaden, 9. August. Man schreibt dem „Rhein. Kurier“: Während
die hiesigen und auswärtigen Blätter das Projekt eines Sanatoriums unter
Leitung des Herrn Dr. Mezger aus Amsterdam besprechen und dessen
Gründung in sichere Aussicht stellen, hat sich hier eine ähnliche Wandlung
auf verwandtem Gebiete bereits in aller Stille vollzogen. Mit Freuden ist
die Idee des Sanatoriums in der Frankfurterstrasse allseitig begrüßt worden,
am 1. September aber tritt unter Leitung des bisher in Baden-Baden rühm-
lichst bekannten und viel gesuchten Directors J. V. Dahlberg aus Schweden
ein Institut für manuelle Behandlung der Kranken (Schwedische
Heilgymnastik) nach der Kellgren'schen Methode bereits hier ins Leben.
Auch diese neue Errungenschaft ist mit Freuden zu begrüßen, denn jeder
Besucher von Baden-Baden weiss, welche vornehmen Klienten sich dort der
Behandlung in Kellgren'scher Methode unterwarfen. Das Institut war
dieselbe eine der besuchtesten Heilanstalten und zählte zu seinen Gästen
fast nur Patienten aus den höheren Ständen.

In der Rheinstrasse No. 3 hier ist eine ganze Etage von Herrn
Director Dahlberg gemiethet worden und mit dem 1. September trifft das
gesammte Personal der Anstalt (meist schwedische Officiere) hier ein, um
das Institut zu eröffnen. Es ist gewiss ein grosser Vortheil für Wiesbaden,
dass auch diese Art der Behandlung hier sich einbürgert, unsere Kur-
verhältnisse werden zweifellos auch durch dieses neue Institut eine weitere
Förderung erfahren. Einen Theil seiner Patienten bringt das Institut von
Baden-Baden schon mit. Die Behandlung Kellgren'scher Methode richtet
sich hauptsächlich gegen Störungen der Circulation, Nervenleiden, Migraine,
Rückenmarksleiden, Constipation, Unterleibsliden, Leber- und Nierenleiden,
Gelenkaffection, Rheumatismus, Krümmungen des Rückgrats u. s. w. Mehr

und mehr wird sonach Wiesbaden ein Weltheilbad, es dürfte für die Zu-
kunft kaum noch ein Fach der Heilkunde geben, das hier nicht und zwar
durch die berufensten Jünger der medicinischen Wissenschaft vertreten ist.
Gleichzeitig geht daraus auch hervor, dass Wiesbaden, wie geschaffen ist,
für Leidende einen Mittelpunkt in jeder Beziehung zu bilden.

Dr. Mezgers Uebersiedelung nach Wiesbaden.

Man schreibt dem „B. T.“ von Amsterdam: Erst nach und nach be-
ginnt man hier die ganze Schwere des Verlustes zu fühlen, der durch den
Weggang Dr. Mezgers der Stadt und auch, wenn auch im geringeren
Maasse, ganz Holland zugefügt wird. Die Aufregung hierüber wächst täg-
lich, und die Hoffnung einiger Optimisten, dass sich vielleicht noch ein
Ausweg finden lassen würde, den berühmten Doctor hier zu fesseln, muss
nach einer Unterredung, welche ein Redakteur der hiesigen „N. v. d. D.“
mit demselben in Domburg hatte, gänzlich schwinden. Der Interviewer
schreibt wie folgt: Dr. Mezger empfing mich sehr liebenswürdig und sprach
offenherzig zu mir. Seine Methode nannte er die physische. Beinahe
20 Jahre habe er derselben seine besten Kräfte gewidmet, um ihr den Sieg
über die mehr allgemeine Richtung zu verleihen, die chemische, welche
durch Arzneien zu heilen versucht. Er habe seine bis dahin wenig geübte
Heilmethode kräftig gefördert, verschiedene Theile unter feste Gesetze ge-
bracht und sich nach allgemeinem Urtheile einen Namen gemacht in dieser
Richtung. Es sei verkehrt, seine Heilmethode einzig als Massage zu be-
zeichnen; diese sei nur ein bedeutender Theil derselben, jedoch umfasse die
ganze Heilmethode ausser der Massage die Anwendung der Electricität,
verschiedener Arten Bäder, Heilgymnastik &c. Konnte er sonach bisher in
Amsterdam seine Methode nur theilweise praktisch durchführen, so eröffne
ihm jetzt das Anerbieten aus Wiesbaden die Aussicht auf sein Ideal: die

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 9. August 1887.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Schaap, Hr. m. Fr., Holland. Krolk, 2Hr. Kfm., Amerika. Treichel, Hr. Rittergutbes. m. Fam., Steenewitz. Retienne, Hr., Buenos-Ayres. Kreienberg, Hr., Barmen. Bernstein, Hr., Rechtsanwalt, Berlin. Frank, Hr. Kfm., Cöln. Weber, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover. Steinberg, Hr. Kfm., München. Koelle, Hr. Kfm., Mühlhausen. Niemann, Hr., Lübeck. Arioni, Hr. Bankdirector, Barmen. Grosse, Hr. Kfm., Berlin. Röthoré, Hr. Kfm., Paris. Grünwald, Hr. Rechtsanwalt, Gießen. Kother, Hr. Kfm., Paris.

Altecaul: Zuurdeeg, Hr., Leiden. Grinwis, Hr. Prof. Dr. m. Fam., Utrecht.

Bären: Waldeck, Hr. Amtsgerichtsrath Dr., Corbach.

Zwei Böcke: Louschner, Hr., Dresden. Reichtmann, Hr. Kfm., Cöln. Bauer, Hr. m. Fam., Nürnberg. Rudolph, Hr. Kfm., Annaberg. Heinen, Hr. Kataster-inspector m. Fr., Schleswig.

Goldener Brunnen: Hirsch, Hr. Kfm., Beilstein.

Cölnischer Hof: v. Rössing, Hr. m. Fr., Berlin. Jachmann, 2 Hr. Kft., Stettin. Ziegler, Hr. Landgerichtsrath, Gotha. Gobin, Hr. Kfm., Paris.

Hotel Dahlheim: Heymann, Fr., New-York. Mack, Fr., New-York. Hetbleck, Hr. Kfm., Düsseldorf.

Hotel Dachs: Schlüter, 2 Frl., Karlsruhe. Klüber, Fr., Berlin. Löwenberg, Hr. Kfm., Kassel.

Engel: W. H., Hr. Kfm., Ludwigsburg. Lühr, Hr. Kfm., Cassel. Winkels, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen. Mann, Hr. Kfm. m. Fr., Barmen.

Englischer Hof: Prinz, Hr. Director, m. Fr., Gouda. van Biene, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam. Durkes, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam. Landon, Hr., New-York. Mott, Hr. Dr., New-York.

Einhorn: Friedrich, Hr. Apotheker m. Fr., Berlin. Greber, Hr. Rent. m. Fr., Nürnberg. Reif, Hr., New-York. Meyer, Hr. Kfm., Diez. Werner, Hr. Actuar m. Fr., Schaffhausen. Kramer, Hr. m. Fr., Mannheim. Petersohn, Hr. Rent. m. Fr., Bonn. Heinrichmeyer, Hr. Kfm., München. Leichte, Hr. Kfm., München. Roos, Hr. Kfm., Bad-Schwalbach. Sauer, Hr. Kfm., Hannau. Bamberger, Hr. Kfm., Neustadt. Altschüler, Hr. Kfm., Neustadt. Dons, Hr. Breslau. Daniel, Hr., Breslau. Häckel, Hr. Kfm., Frankfurt. Gottwald, Hr. Kfm., Michaelsbach. Kettler, Hr. Kfm., Bremen. Oppler, Hr., Pleschen. Kotsch, Hr. Dr., Homburg. Bieberfeld, Hr. Dr., Frankfurt. Bender, Hr. Kfm., Strassburg. Geldbach, Hr. Kfm., Schalke.

Eisenbahn-Hotel: Janke, Hr. Inspector m. Fr., Wittenberg. Levin, Hr. Kfm., Berlin. Madelur, Hr., Gotha. Schoepe, Hr. Rent., Breslau. Kern, Hr. Kfm., Karlsruhe.

Zum Erbprinzen: Schultz, Hr. Maler m. Fam., Altona. Dankworth, Hr. m. Fam., Würtheim. Peters, Hr. Kfm., Frankenthal. Braam, Hr. Maler, Frankfurt. Brancaloni, Hr., Padua. Grotenhermen, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf. Beyer, Hr. m. Fr., Worms. Kummer, Hr., Gotha.

Grüner Wald: Blasberg, Hr. Kfm., Dabringhausen. Tillmanns, Hr. Gutsbes. Dabringhausen. Prien, Hr. Kfm., Hamburg. Schröder, Hr. Kfm., Hamburg. Daniel's, Hr. Kfm., Hamburg. Karstadt, Hr. Kfm., Lübeck. Hoefnagels, Hr. Kfm., Rotterdam. Welscher, Hr. Kfm., Amsterdam. Dankelman, Hr. Kfm., Amsterdam. Ufer, Hr. Rector, Altenburg. Cohn, Hr. Kfm., Cöln. Bloch, Hr., Paris. Buheller, Hr. Kfm., Nottin-ham. Jaeger, Hr. Kfm., Amberg.

Hotel zum Hahn: Weigand, Hr. Eisenbahnsecretär m. Schwägerin, Coblenz-Fankhänel, Hr. Kfm., Lichteustein.

Vier Jahreszeiten: Allpay, Hr. Major, Mortimer. Allpay, Fr. m. Bed., Mortimer. Enschede, Hr. Bürgermstr. m. Fam., Velsen. Raffalovich, Hr., Paris. Shippen, Hr. m. Schwester, Philadelphia. Houck, Hr. m. Fr., Arnheim. de Wed. Diemont, Fr. m. Tocht. Arnheim. Gray, Hr. m. Fr., New-York. Turner, Fr., Brighton. May, Fr., Finchley.

Goldenes Kreuz: Rühle, Fr. m. Bed., Eschersheim. Schmidt, Hr. m. Fr., Nordhausen.

Goldene Krone: Thomas, Hr. Kfm., Birmingham. Brinitzer, Hr. Kfm., Berlin.

Weisse Lilien: Marfording, Hr. Rechtsanwalt u. Notar, Stendal. Baransky, Hr. Eisenbahn-Stationssassistent, Königsberg. Steinthal, Hr. Kfm., Coblenz. Strehl, Frau Pfarrer, Landstuhl. Rodemeyer, Fr., Chicago.

Nassauer Hof: Henkel von Donnermark, Hr. Graf, Berlin. Ripley, Hr., Pittsburg. Libbey, Hr., Boston. Zimmermann, Hr., Pittsburg. Lippincott, Hr., Philadelphia. Lippincott, Fr., Philadelphia. Fawell, Hr. m. Fr., Chicago.

Curanstalt Nerothal: Herzfeld, Hr. Schriftsteller, Düsseldorf. Schwellmann, Fr., Soest. Kaiser, Frau Dr., Bonn.

Hotel du Nord: Bellinger, Hr., Trier. Esser, Fr., Trier. Buchheiser, Hr. Land-gerichtsrath, Holzwinden. Buchheiser, Frl., Holzwinden.

Nonnenhof: Hüelter, Hr. Kfm., Frankfurt. Beuhne, Hr. Kfm., Dresden. Stangle, Hr. Kfm., Bern. Brechbühl, Hr. Kfm., Bern. Meyer, Hr. Kfm., Cöln. Rudolf, Hr. Kfm., Gotha. Sinning, Hr. Kfm., Frankfurt. Rümp, Hr. Kfm., Cöln. Wagener, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam. Eschweiler, Hr. Kfm., Bremen. Ellrodt, Hr. Kfm., Labr. Weyermann, Hr. Kfm., Cöln. Kamphausen, Hr. Kfm., Cöln. Zangerl, Hr. Kfm., Stuttgart. Barth, Hr., Eschenberg.

Dr. Pagenstechers Augenklinik: Rodenwald, Hr., Hannover.

Pfäzler Hof: Achenbach, Hr. Kfm., Siegen.

Rhein-Hotel: Houben, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Aachen. Hauben, Frl., Aachen. Sefton-Mayors, Hr. Dr. med., London. Lebus, Hr. Fabrikbes., London. Scott, Hr. Rent., London. Gruyter, Hr. Rent. m. Fr., Amsterdam. Horner, 2 Hrn., Southport. Gardner, Hr. m. Fr., London. Koch, Hr. Rechtsanwalt m. Fr., Leipzig. Werner, Hr. Rent. m. Fr., London.

Rheinsteini: Waldeck, Fr., Heidesheim.

Römerbad: van Rood, Hr. m. Fr., Amsterdam. Joachimthal, Hr. m. Fr., Amster-dam. von Götz, Frl., Brook.

Rose: Abell, Fr., England. Ketcher, Fr., England. Packe, Fr. m. Bed., Leicester-hire. Jonas, Hr. m. Fam., Cambridge. Bentink, Hr. m. Fr., Arnheim. Patridge, Fr. m. Fam., London. Gordon, Hr., London. Mac-Mamee, Hr. m. Fam., New-York. Nichols, Frl., New-York. Morre, Hr., London. Goday, Hr., London. Brotherton, Hr. m. Fr., England. Buchman, Frau m. Bed., Edinburgh. Rutter, Hr., Groningen.

Weisses Ross: Tellmann, Hr. Kfm. m. Fr., Braunschweig. Flagg, Hr., New-York. Reusch, Hr., Düsseldorf. Fehn, Hr. m. Bedien., Dürkheim. Fehn, Frl., Speier.

Goldenes Ross: Dexheimer, Hr. Lehrer, Gangreweiler. Zingraf, Frl., Würge-schütz-enhof: Jacob, Hr. Kfm., Kaiserslautern. Lucko, Hr., Kütten. Lucko, Hr., Hannover. Gross, Frl., Offenbach.

Weisser Scheun: Berres, Hr. Kfm., Cöln. Egert, Frl., Creuznach.

Spiegel: Dannenfelser, Fr., New-York.

Stern: Schilleper, Fr., Dortmund. Neltzer, Hr., Crefeld.

Tannus-Hotel: Zopke, Hr. Ingen. m. Fr., Berlin. Quickert, Hr. Dr., London. Slek, Hr. Kfm., Speyer. Rabid, Hr. Rent., London. Fränkel, Hr. Kfm. m. Fam., Kiew. Real, Frl. Rent., London. Beiermann, Hr. Dr. med., Haag. Naberschnitz, Frl. Lehrerin, Geisenkirchen. Boehholz, Frl. Lehrerin, Altsessen. van Dyk, Hr. Kfm. m. Fam., Antwerpen. Sackermann, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Crefeld. Dykboff, Hr. Kfm., Cöln. Mülweg, Hr. Rent. m. Fam., Rotterdam. Zadewick, Hr. Kfm., Karlsruhe. Dresselhuus, Hr. Kfm. m. Fam., Eulenberg. Obiger, Hr. Rent., Solingen. Frbr. von Grass, Hr. Offic., Fulda. Schäfer, Hr. Kfm. m. Fr., Solingen. Peters, Hr. Kfm., Erkelenz. Ohliger, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Solingen. Dittler, Hr., Frankfurt. Gergonn, Hr. Offic., Darmstadt. Hoesch, Hr. m. Fam., Düren.

Hotel Victoria: Becker, Hr. Dr. chem., Karlsruhe. Borger, Hr., Luzern. Se-mann, Hr. Kfm., Utrecht.

Hotel Vogel: Siebert, 2 Frl., Sehlengenbad. Kregeloh, Hr. Architekt m. Fr., Dortmund. Jocke, Hr. Kfm., Magdeburg. Corder, Hr., Hamburg. Barzowski, Hr. Bauereibes. m. Tochter, Lyck. Sosenhaus, Hr. Kfm., Cannstadt.

Hotel Weiss: v. Metzsch, Hr. Landgerichtsrath, Bautzen. Schäfer, Hr. Gruben-director m. Fam., Kupferdreh. Hetteins, Hr. Taubstummen-Lehrer a. D. m. Fr., Arnstadt. Wilson, Hr. Stud., Schottland. Wilson, Hr. Advokat, Edinburgh. Sull, Hr. Stud., Edinburgh. Wilson, Hr. Jalkirk. Katz, Hr. Ober-Lehrer, Stuttgart. Braun, Hr. Kfm., Stuttgart. Schleich, Hr. Practioner, Stuttgart. Depia, Hr. Dr. med., Flandern. Perays, Hr. Notar, Flandern. Mencke, Frl., Beden. Schliephack, Hr. Kfm., Magdeburg.

In Privathäusern: von Yourievitch, Frau m. Bed., Petersburg. Villa Germana, Brockmann, Hr. m. Fam., London. Villa Beatrice. Brown, Frl., London. Villa Beatrice. Pretious, Fr., Esser, Pension Internationale. Saw, Frl., London. Pension Internationale. de Bary, Frl., Offenbach. Hotel & Pension Quisiana. Gottschall, Hr. Oberstlieut. m. Fam., Karlsruhe. Geisbergstr. 5. Baltzer, Hr. Rent., Weiburg. Geisbergstr. 6. Thieme, 2 Frl., Haag, Wilhelmstr. 38. Baur, Frau Prof. m. Tochter, Düsseldorf. Louisenstr. 16. Brownson, Hr. Dr. med. m. Fam. u. Bed., New-York. Villa Victoria. Anson Brine, Hr. Major m. Fr. u. Tochter, England, Pension Prince of Wales.

ganze und vollkommene Anwendung seiner Methode. Wiesbaden sei von altersher ein gesuchter Curort gewesen durch seine ausgezeichnete Lage, seine gesunde Luft seine Brunnen und Bäder. Hierzu komme nun der Bau einer Heilanstalt ganz und gar nach seinen Wünschen und Winken. Auf die entgegenkommendste Weise habe man sich bereit erklärt, die Einrichtung seinen Vorschriften entsprechend zu machen. Das Institut wird, wie vom „Rhein. Kur.“ bereits gemeldet, bestehen aus einem Laboratorium für Massage, Einrichtungen für verschiedene Arten der Gymnastik und Electricität, Bädern nach dem Vorbilde des Friedrichsbades in Baden-Baden &c. Hierüber würde er (Mezger) die Oberleitung führen und durch verschiedene Aerzte und Assistenten (auch Dr. La Cave) unterstützt werden. Durch diese Einrichtung an diesem Orte würde das Ideal seines Lebens verwirklicht. Kein anderer Platz, von wie vielen Orten ihm auch Anerbietungen zugegangen seien, böte ihm für sein Streben eine gleiche Aussicht. Obgleich ihm die Zukunft so sehr entgegenlacht in dieser Beziehung, so geht Dr. Mezger doch sehr schwer von hier fort, so erklärte er ferner im Laufe des Gespräches. Er sei Holländer von ganzem Herzen und hänge sehr an seiner Geburtsstadt Amsterdam. Seit 17 Jahren übe er hier im Amstel-Hotel seine Praxis aus. Von Jahr zu Jahr sei Amsterdam mehr und mehr der Versammlungsort hochgestellter Bürger und Fürsten Europas geworden. Er glaube es sich wohl als Verdienst anrechnen zu dürfen, dass er bei seinen vornehmen Patienten Amsterdam kräftig gegen die ungünstige Meinung verteidigt habe, welche man im Auslande über unsere Stadt habe. Er wusste viel zu erzählen von dem Widerwillen, den er vorerst hat überwinden müssen. Die Fremden in Amsterdam klagten mit Recht über die stinkenden Grachten, das schlechte Pflaster, die Staubwolken, welche trotz eines vereinzelt Sprengwagens bei dem geringsten Wind aufsteigen. Obgleich der Zufluss angesehener Personen jährlich zunahm, blieb der Zustand derselbe. Die Herkunft gekrönter Häupter sei dadurch

zwar nicht verhindert, aber eben auch nicht befördert. Das Interesse, welches Amsterdam für seine fremden Besucher gezeigt habe, sei eben gering gewesen, wie dasjenige für ihn selber und seine neue Richtung. Einmal, im Jahre 1875, schien etwas Interesse aufzukommen. Der damalige Lehrer der militär-medicinischen Studenten ersuchte ihn, diese Zöglinge in seine Heilmethode einzuweihen. Hierauf ging Dr. Mezger mit Vergnügen ein und hielt zwei Kollegien in den Zimmern seiner Patienten. Da letztere jedoch hiervon wenig eingenommen waren, machte er einen anderen Vorschlag. Er verlangte weder Titel noch Gehalt, doch forderte er ein Zimmer im Krankenhause, um daselbst Unterricht zu geben. Dr. Mezger, der schon damals den höchsten Stand in seiner Wissenschaft einnahm und ohne irgend welche Vergütung und Ehrbeweise Lehrlinge heranbilden wollte, empfing bis zum heutigen Tag auch nicht eine Antwort auf dies Anerbieten. Dies hat den Doktor tief beleidigt.

Vor ungefähr einem Jahre wurde ihm eine Professur an der hiesigen Universität angeboten, doch zu spät, denn mit seinen 48 Jahren und bei dem Umfang seiner Praxis fühlte sich Dr. Mezger nicht mehr berufen, ein solches Lehramt anzunehmen. Die Frage, ob hier nicht eben so gut wie in Wiesbaden eine Anstalt, wie sie dort geplant ist, errichtet werden könnte, beantwortete Dr. Mezger dahin, dass er niemals die moralische Verantwortung dafür übernehmen könne, gegenüber den kolossalen Unkosten. Eine solche Einrichtung würde durch die Kraft seines Namens wahrscheinlich bestehen können, doch sich niemals in Vollkommenheit messen können mit einer gleichen in einem durch die Natur so sehr begünstigten Platze wie Wiesbaden und deshalb auch nicht die gleichen Aussichten auf dauernden Bestand bieten. Am Samstag geht Dr. Mezger nach Wiesbaden, um noch einige Details zu regeln und wird darauf vermuthlich der endgiltige Contract abgeschlossen werden. Bis zum 1. Januar 1888 gedenkt Dr. Mezger seine Praxis in Amsterdam noch auszuüben, um dann nach Wiesbaden über-



Montag den 15. August, Nachmittags 2 Uhr beginnend:
(bei günstiger Witterung)

Grosses Gartenfest.

3 Musikcorps. — (ca. 5½ Uhr) **Luftballon-Auffahrt** des
Aéronauten Herrn Carl Securius. — Abends 8 Uhr: **Doppel-Concert.**
— Electriche Beleuchtung. — Illumination. — **Grosses Feuer-**
werk. — Eintrittspreis 1 Mark.

Letzter Zug nach Castel-Mainz und Frankfurt: 10 Uhr 20 Min.
in das Rheingau: 9 Uhr 52 Min.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Bekanntmachung.

Bei der städtischen Cur-Verwaltung wird die Stelle der **Brunnen-**
Bedienung (Wilhelms-Brunnen auf dem Warmen Damm) demnächst frei.
Reflectantinnen wollen sich zunächst **schriftlich** unter Vorlage
von Zeugnissen, Altersangabe u. s. w. bei der Cur-Verwaltung melden.

Der Cur-Director: F. Heyl.

C. Merkel'sche Kunstaussstellung

neue Colonnade, Mittelpavillon.

Nur ganz kurze Zeit ausgestellt:

Das berühmte Colossal-Gemälde

von Professor Wilhelm Lindenschmit in München
„**Alarich nach der Erstürmung Roms**“.

Ferner das berühmte, grosse Pracht-Gemälde
von **Hans Makart**:

„**Die Bacchanten-Familie**“.

Ausserdem ist in den Salons eine grosse Collection Meisterwerke von
Künstlern ersten Ranges zu sehen.

Täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.

Entrée 50 Pfg.

7362

ERNST UNVERZAGT

Modewaaren- & Putz-Geschäft,

Webergasse No. 11

empfiehlt in eleganter Auswahl

Garnirte Damen- und Kinder-Hüte,

Formen in Stroh, Tüll und Filz,

Bänder, Spitzen, Blumen,

Schleier, Tülle, Gaze,

Strauss- und Fantasie-Federn,

Agraffen, Nadeln, Perlen.

Specialität:

Pariser Modell-Hüte.

Billige, feste Preise.

Alte Colonnade **Pistolen-Schiessstand** Alte Colonnade

Tir au Pistolet

Fr. Kneipp, Hof-Büchsenmacher

Sr. Hoh. des Herzogs zu Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen
grosse Burgstrasse 6.

7009

Masseur & Bademeister Ph. Dörr
Nerostrasse 1

Vorher 16 Jahre Bademeister der Wasser-Heilanstalt Dietenmühle
empfiehlt sich in **Massage und Wasserbehandlung.**

zusiedeln. (Am Samstag hat Herr Dr. Mezger an Herrn Banquier Schiff
in Wiesbaden ein Telegramm gerichtet, in welchem er letzteren benach-
richtigt, dass er im Laufe dieser Woche — an einem noch näher zu
bestimmenden Tage — in Wiesbaden eintreffen werde, um die letzten
definitiven Verabredungen zu treffen.)

Homburger Stadt-Obligationen von 1880. Die nächste Ziehung findet Ende
August statt. Gegen den Coursverlust von circa 2½ pCt. bei der Auslosung übernimmt
das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung
für eine Prämie von 6 Pfg. pro 100 Mark.

Pferde-Rennen

des Rheinischen Renn-Vereins in Frankfurt am Main
am 14. u. 15. August 1887, Nachmittags 3 Uhr,
am Forsthaus.

14. August:

Jungfern-Rennen M. 2000.—
Landgrafen-Rennen, Ehrenpreis
Sr. Kgl. Hoheit des hochsel.
Landgrafen Friedr. Wilhelm
von Hessen nebst 5000.—
Waldchens-Rennen 6000.—
Frankfurter Handicap 4000.—
Verloosungs-Rennen 2500.—
Staatspreis IV. Classe 1500.—
Frankfurter Steeple-Chase,
Ehrenpreis nebst 1200.—

15. August:

Louisa-Rennen M. 2000.—
Alexander-Rennen 3000.—
Tribünen-Rennen 2500.—
Graditzer Handicap 3000.—
Main-Rennen 2000.—
Staatspreis III. Classe 3000.—
Grosse Frankfurter Steeple-
Chase 3000.—

Erster Platz:

Für 2 Tage, für Herren . . . M. 20.—
Für 1 Tag, für Herren 10.—
Für 1 Tag, für Damen 5.—

Zweiter Platz M. 150

Stehplatz —50

Kinder bis zu 10 Jahren zahlen zur ersten Tribüne 2 Mk. pro Tag.
zweiten II. Platz 50 Pf. pro Tag

Equipagen per Tag 10 Mk., für 2 Tage 15 Mk. Reiter per Tag 5 Mk.
Eintrittskarten zum Totalisator werden an die Besucher der I. Tribüne
auf dem Rennplatz à 10 Mk. pro Tag abgegeben.

Die zu dem diesjährigen Mai-Meeting ausgegebenen Jahreskarten engeren und wei-
teren Vereins haben Gültigkeit für dieses Rennen.

Nach neuerer Bestimmung ist auch den Besuchern der zweiten Tribüne (zweiten
Platzes) der Zutritt nach dem Innern des Rennplatzes gestattet, jedoch unter der aus-
drücklichen Bedingung, dass die Bahn während der Rennen frei bleibt.

Sämmtliche Karten sind sichtbar zu tragen.
An den Tribünen werden keine Karten ausgegeben. — Die Kassen befinden sich
auf der Chaussee an der Louisa, bei Niederrad und am Forsthaus.

Zur Bequemlichkeit des Publikums werden Eintrittskarten verkauft bei den Herren:
Fr. Breul, Zeil 61. **W. Fuchs**, Zeil 9. **Chr. Ströhlein**, Zeil 57. **Universal-Reise-**
Bureau, Frankfurter Hof.

Es ist untersagt, Hunde mit auf den Rennplatz zu nehmen.
Die Hessische Ludwigs- und Main-Neckar-Eisenbahn lassen die auf den betreffenden
Stationen zu ersiehenden Züge an den der Rennbahn zunächst gelegenen Stationen ihrer
Routen sowohl zur Hin- als Rückfahrt anhalten.

Im Auftrage des Directoriums:

Kappel.

7358

Heidelberg.

Meinhardt's Hôtel zum Adler. I. Ranges.

Anerkannt schönste Lage zunächst dem Schlosse.

Neu und comfortabel eingerichtet. Mässige Preise.

Omnibus am Bahnhof.

7361

G. Accarisi & Nipote

6996

Neue Colonnade 38—39.

Fabrique

de Joaillerie, Bijouterie & Orfèvrerie
de Genre

Etrusque, Romain & Pompeiain.

Wiesbaden:

Neue Colonnade 38—39.

Florence:

Via Tornabuoni 1 et Lungarno Corsini 2.

1881er

Importirte Habana - Cigarren

empfiehlt

7159

August Engel, Hoflieferant,
Taunustrasse 4.

Mondel & Jacob

(Inhaber **E. Jacob**)

7088

Hof-Photographen Ihrer k. k. Hoheit der Kronprinzessin des D. Reiches
30 Geisbergstrasse 30

empfehlen sich im Anfertigen von **Portraits, Reproduktionen**
und **Vergrösserungen** jeder Art.

Aufnahmen von **Architekturen, Interieurs, Landschaften &c.**
Wiesbadener- und Rhein-Ansichten.

Eingang zum Atelier: Geisbergstrasse 30 und Dambachthal 11a.

Höheres Katholisches Mädchen-Institut

von **W. & C. Wirtzfeld**, Rheinstrasse 48. 7019

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

Wiesbaden.	Barometer (Millimeter)	Thermometer (Celsius)	Relative Feuchtigkeit
8. Aug. 10 Uhr Abends	755.0	+ 22.2	45 %
9. " 8 " Morgens	754.5	+ 21.2	50 "
1. " Mittags	752.6	+ 29.2	40 "

8. Aug. Niedrigste Temperatur + 16.5, höchste + 30.0, mittlere + 23.2.
Allgemeines vom 9. August. Gestern Mittag heiter, leichte Cirrusstreifen, Nord-
west; heute Morgen wolkenlos, Südwest. Maier.

Lyon—Paris
Zurich



Dépôt
Wiesbaden

Soieries et Velours de Lyon

aux prix de fabrique!

Représentant: **C. A. Otto** — Wiesbaden
9 Taunusstrasse, près du Kochbrunnen.

7096

Fisch-Restaurant

7084

bei der Fischzucht-Anstalt.

Schattige Waldplätze und Gartenhaus, schönste Lage mit Aussicht auf den Rhein, Mainz und Umgegend. Nur lebende Fische werden auf's Schnellste und Beste zubereitet. Reichhaltige kalte Speisen stets, warme Fleischspeisen nur Sonntags. Reine Weine und gutes Export-Bier. (Post-Ankunft Morgens 11½ und Nachmitt. 5½ Uhr.) Der Restaurations-Pächter **Kröck**.

Wasserheilanstalt Diätenmühle

in den Cur-Anlagen von Wiesbaden in ländlicher Ruhe.
Comfortable Einrichtung, erfrischende Luft.
Wasserkur. Comprimierte Luft. Elektricität.
Römische u. Dampfbäder. **Director Dr. med. Gergens.**

7352

Kirchgasse 40 **Zum rothen Haus** Kirchgasse 40
Deutsche Weinstube & Weinhandlung.
Diners von 12—2 Uhr M. 1,70. Im Abonnement: M. 1,50.
Speisen à la carte zu jeder Tageszeit.
Vorzügliche Weine.
Besitzer: **C. Stahl.**

6897

JACOB ZINGEL W. & Co.
Hoflieferant S. M. K. Hofe d. Kronprinzen
des Deutschen Reiches & von Preussen.
Ecke der grossen & kleinen Burgstrasse 2.
GROSSES LAGER
Kunstgewerblicher Gegenstände
feine Leder- & Bronze-Waaren
Rahmen, Cassetten, Albums, Schreibmappen, Fächer.
Reise-Necessaires. **PAPETERIE** Schmucksachen etc.
Lithografie, Monogrammen-Prägung, Druckerei.

Central-Hôtel.
Frankfurt a. M.,
Bethmannstr. 12 am Kaiserplatz,
gegenüber dem Frankfurter Hof.
Prachtvoller Neubau, civile Preise.
7320 **J. Illauer.**

Schlangenberg.
Hôtel & Pension Waldfrieden.
Grössere Wohnungen. Einzelne Zimmer.
7173 **Billige Pension.**
Grosser Garten. Glasveranda.

Bremen.
Hôtel de l'Europe
I. Ranges.

An den Waldpromenaden.
Vollständig neu und comfortabel ein-
gerichtet. 7291
Wiener Café und Restaurant.
Electrische Beleuchtung.
Besitzer: **Franz Voth.**

Villa Cranstoun
Diez on the Lahn, near Bad-Ems
— High Class — 7358
Education for pupils and young
gentleman. — For Prospectus and
references. **Mr. A. Cocker.**

Wiesbaden.
Hôtel & Badhaus zu den Zwei Böcken
Häfnerstrasse 12.
Pouche- & Mineralwasser-Bäder eigener Quelle im Hause
Auf Wunsch vollständige Pension.
Billige Preise, aufmerksame Bedienung.
7001 **W. Beckel,**
Eigentümer.

Wiesbaden.
Hôtel & Pension
von **E. Weyers**
Wilhelmstrasse No. 5 (Alte Seite)
Anfahrt: Wilhelmsplatz No. 13.
Mässige Preise. 6921

Köhler & Cie. Hoflieferanten,
7325 **Heidelberg.**
Sanitäts- & Krankengeräthschaften-Fabrik.
Specialität: Vorzüglich verbesserte
und in allen Lagen versetzbare
Kranken-Fahrräder für
Strassen- & Zimmergebrauch
(auch mit Trag-Vorrichtung),
Tragstühle, mechan.
Schlafsessel, Ruhe-
betten, Kranken-
stühle (in 90 ver-
schiedenen Nro.).
Sanitätsgeräthe aller Art in anerk. Güte.
Kataloge, zeichnungen und Modelle gratis und franco.

Lady's maid or travelling companion,
by a refined German protestant wo-
men, who has just returned from Amerika,
would like to find a Family to go travelling
in Europe; speaks English and French
fluently, is capable in every capacity, has
5 years first class New-Yorker references,
no objection to return to America.
Call or address **L. P. soap-store**
7276 **Michelsberg 1.**

In Nassau bei Ems ist ein vollständig
menblirtes Haus
den Winter über zu mässigem Preise an
eine grössere Familie zu vermieten.
Gef. Anfragen sub Chiffre **K. S. 1015**
befördert **Haasensteins & Vogler,**
Frankfurt a. M. 7364

Adel, Orden, Titel, werden reell besorgt
v. W., Breslau, Hauptpostlag. 7348

Mme. Chabert
tailleuse française
Robes & Confections
Grosse Burgstrasse 6, au 1er.

A. F. KNEFELI
Langgasse 45.

Grösstes Lager
in importierten Havana-, sowie
Hamburger und Bremer Cigarren.
Cigaretten & Tabake.
Grossartige Auswahl
in Wiener Meerschaum und
Bernstein-Waaren.
Rauch-Requisiten.
7087 **Billige Preise**

Villa Speranza
Familienpension — Erathstrasse 3.
7301

Park-Villa
Sonnenbergerstrasse No. 10
neben dem Curhause.
Elegant möblirte Wohnungen ver-
schiedener Grösse mit oder ohne Pension.
7308 **B. Schmidt.**

Boardinghouse
Villa Panorama, Upper Parkstrasse
Most bracing air. Furnished apartments
with board or private Kitchen. Single rooms.
Good opportunity of acquiring German.

Fremden-Pension
Villa Margaretha
Gartenstrasse 10
2 grosse hübsch möblirte Zimmer mit Balkon
(Belage), sowie 1 Parterrezimmer sind frei
geworden. 7300

Pension Fiserius
Leberberg 1. 7188

Familien-Pension
Villa Panorama, oberhalb Parkstrasse
12 Min. vom Curhause,
frischeste Lage, schönster Rundblick. 7300

PENSION MON-REPOS
Frankfurterstr. 6.
am Eingange des Parks, 5 Min. vom Cur-
hause. Bäder im Hause. 7140

Home for young ladies
desire to study the Languages,
and higher English. Excellent table.
Mm. George H. Owen
6906 **Nicolasstrasse 19, zweite Etage.**

38 Wilhelmstrasse 38
Hotel Garni.
Comfortabel eingerichtete Zimmer mit Bad
kon frei. 7200

Wilhelmstrasse 40 — Britannia
Elegant möblirte Zimmer und Wohnungen
7200

Rooms with and without
board **Nicolasstr. 19 II. Et.** 7200

Taunusstrasse 45 möbl. Wohnungen
und einzelne Zimmer. 7100

Pension Credé
Sonnenbergerstrasse 18 (Leberberg 3)
Gute Pension. Gr. Garten. Bäder. 7200

**Miss Wagner, Villa „Friede-
berg“**, Neuberg 7, receives a limited
number of young ladies for private education.
Highest references to parents of
pupils. Large private grounds.

Das **Königliche Schloss, Markt-
platz**, ist jeden Tag zur Besichtigung
öfnet.

Echt
Prof. Dr. Jägers Normal-Artikel

Normal-Hemden	Normal-Damen-Unterhosen	Normal-Kameelgarn
" Nachthemden	" Kniewärmer	" Taschentücher
" Hosen	" Leibbinden	" Hosenträger
" Hemdhosen	" Damenröcke	" Handschuhe
" Jacken	" Untertaillen	" Windelhosen
" Strümpfe	" Herrenwesten	" Pulswärmer
" Kameelhaardecken	" Wollwaschseife	" Strickwolle
" Kameelhaarwatte	" Schweissblätter	" Verbandstoffe

zu Original-Preisen bei 7130
Franz Schirg, Strumpf- & Trikotagen-Fabrik & Handlung,
Webergasse 1 im Nassauer Hof.

Importirte
Havana- & Manilla-
Cigarren
Cigaretten & Tabake
empfiehlt in grosser Auswahl, preiswürdig
J. C. Roth, Wilhelmstrasse 42a
Ecke der Burgstrasse. 7059

Gartenliebhaber
laden wir zum Besuch unseres **Garten-Etablissements** ein. Grosse Sortimente
von Rosen, Coniferen, Obst etc.
A. Weber & Co.,
Gärtnerei und Baumschulen, Parkstrasse 42.
7248